



Entwicklungszusammenarbeit in Nicaragua – eine Erfolgsgeschichte

Mauricio ist glücklich. Vor einigen Monaten wurde er als Maurerlehrling ins Schulungsprogramm der *grupo sofonias* aufgenommen. Statt wie viele seiner Altersgenossen unbeschäftigt zu Hause herumzusitzen, rückt er jetzt jeden Tag engagiert zur Arbeit auf Baustellen in der Gegend von Jinotepe in Nicaragua aus.

Von seinem Lehrlingslohn kann er seine Eltern und seine sieben Geschwister ernähren. Das gibt dem jungen Mann Auftrieb, Selbstbewusstsein und hält ihn von Kriminalität und Drogen ab.

Nicaragua fehlt es an einer praktischen Berufsausbildung und somit an qualifizierten Arbeitskräften. In der Bauwirtschaft gibt es neben den universitär gebildeten Ingenieuren und Architekten kaum Berufsleute mit einer Ausbildung. Dies wirkt sich auf die Qualität der Bauten aus und ist mit ein Grund für die jeweils grossen Schäden bei wiederkehrenden Naturkatastrophen.

Die *grupo sofonias* ermöglicht Jugendlichen im zweitärmsten Land Lateinamerikas eine fundierte Berufsausbildung nach Schweizer Vorbild (Berufslehre). Sie bietet ihnen eine Zukunftsperspektive und verbessert die Qualität der einfachen Wohnbauten.

Öffnen Sie Ihr Herz und verhelfen Sie Jugendlichen mit einer Patenschaft zu Bildung und einem gesicherten Einkommen.

Ausgelegt auf Nachhaltigkeit

Das Projekt der Lehrlingsausbildung, welches Praxis und Theorie nach Schweizer Vorbild verbindet, verbessert die Lebensbedingungen der ausgebildeten Maurer nachhaltig. Über 70% der bisherigen Abgänger arbeiten heute als qualifizierte Maurer und leisten so einen wichtigen Beitrag an die lokale Gemeinschaft, indem sie qualitativ gute aber einfache Bauten erstellen, welche sich die arme Bevölkerung Nicaraguas leisten kann.

Qualitätssicherung durch ausgewiesene Fachkräfte

Bernardo Rhyner (dipl. Arch. FH) arbeitet als Architekt für das Architekturbüro Hauser und Marti in Glarus und ist im Projekt für die Qualität der beruflichen praktischen Ausbildung zuständig. Andreas Karrer (M.A.) leitet die Abteilung Volksschule des Kantons Glarus und ist verantwortlich für den schulischen Teil der Ausbildung.

Kosten

Die Kosten für die 18monatige Lehrlingsausbildung belaufen sich gesamthaft auf CHF 9900.-- respektive auf CHF 550.-- pro Monat und Lehrling. Darin enthalten sind einerseits Material-, Lohn- und Administrationskosten und andererseits der Lehrlingslohn der Auszubildenden.

Haben Sie Fragen zum Lehrlingsprojekt oder zur Arbeit der *grupo sofonias*?

Sind Sie interessiert an einer Präsentation?

Dann zögern Sie nicht, sich mit uns in Verbindung zu setzen!

Bernardo Rhyner, bernardo@ecosur.org, 077 411 30 49

Andreas Karrer, andy.karrer@gmail.com, 079 794 85 04

grupo sofonias ist ein im Glarner Handelsregister eingeschriebener Verein und koordiniert Entwicklungszusammenarbeit im Bausektor, in der Forschung, Produktion und Anwendung ökologisch und ökonomisch sinnvoller Materialien sowie in der Ausbildung.